

Werners Lieder aus Welschland III

Adam Christoph Friedrich Mergner

(1818 - 1891)

Andantino con moto

1.-4. Die Som-mer-nacht hat mir's an - ge - -tan, das ist ein schweig-sa-mes Rei - - -ten;

5

1. Leucht - kä - fer durch-schwir - - ren den dunk - len Grund
 2. die Ster - - ne fun - - keln so fern und groß,
 3. die Nach-ti - gall schlägt aus dem Myr-ten - ge - sträuch,
 4. das Meer geht wild, das Meer geht hoch,

9

wie Träu - me, die einst zu gu - ter Stund
 sie spie - geln so hell sich im Mee - res - schoß,
 sie schlägt so schmel - - zend, sie schlägt so weich,
 was bräucht's der ver - lo - - re - - nen Trä - nen noch,

13

das seh - - nen-de Herz mir er - freu - - - ten.
 wie die Lieb in der Tie - - fe der Zei - - - ten.
 als säng sie ver - klun - ge - ne Lei - - - den.
 die dem stil - - - len Rei - - - ter ent - glei - - - ten.